

Die Rallye

Hinweise für Klassen- und Jahrgangsteams

Die Rallye wurde vom SuchtPräventionsZentrum (SPZ) des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg (LI) mithilfe von [actionbound.com](https://www.actionbound.com) erstellt. Sie vermittelt Ihren Schülerinnen und Schülern einen Eindruck des vielfältigen Hilfsangebots westlich bzw. östlich der Alster in Bezug auf Fragen und Probleme rund um stoffgebundene und stoffungebundene Abhängigkeiten. Außerdem soll die [actionbound](https://www.actionbound.com)-App Spaß machen und mithilfe von Quizfragen Hintergrundwissen zum Thema vermitteln.

Inhalt

Es wurden zwei Rallyes konzipiert. Damit eine Klasse in Kleingruppen aufgeteilt gleichzeitig starten kann, ohne dass sich die Schülerinnen und Schüler gegenseitig begegnen, liegen bei der Ost- wie bei der West-Rallye je sieben verschiedene Routen vor. Diese sind auch kombinierbar, sodass ein Teil der Klasse Routen der Ost-Rallye, der andere Teil Routen der West-Rallye laufen kann. Ob dies sinnvoll ist, hängt von der Lage der Startposition ab.

Bei der **Ost-Rallye** werden drei der folgenden Adressen aufgesucht:

- Such(t)- und Wendepunkt e. V., Koppel 55, 20099 Hamburg
- Smutje, Ritterstraße 69, 22089 Hamburg
- Beratungsstelle Kompaß, Elsastraße 41, 22083 Hamburg
- ~~Jugendhilfe e. V. – Viva Billstedt – Take Care, Ruhmkoppel 14, 22119 Hamburg~~

Wichtig: die Jugendhilfe Viva Billstedt Take ist geschlossen worden!

Bei der **West-Rallye** werden drei der folgenden Adressen aufgesucht:

- LI Hamburg, SuchtPräventionsZentrum (SPZ), Adresse für Besucherinnen und Besucher: Hohe Weide 16, 20259 Hamburg
- jugend.drogen.beratung.kö, Hoheluftchaussee 18, 20253 Hamburg
- Kajal-Frauenperspektiven e. V., Haubachstr. 78, 22765 Hamburg
- Jugendberatung der KODROBS | JuKO-Altona in der Kodrobs Altona, Hohenesch 13–17, 22765 Hamburg
- Such(t)- und Wendepunkt e. V., Koppel 55, 20099 Hamburg

Die Orte werden in einer festgesetzten Reihenfolge besucht. Zu den Stationen fahren die Jugendlichen mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Ortskundige, bewegungsmotivierte Jugendliche können die Routen auch mit den Rädern fahren.

Die Schülerinnen und Schüler schauen vor Ort kurze Filme oder hören Audio-Dateien und bearbeiten dazu Aufgaben oder betreiben kleine Internetrecherchen. Auf den Wegen zwischen den Stationen

beantworten sie jeweils drei Fragen zum Thema Suchtmittelkonsum bzw. zu Verhaltenssüchten (Zigaretten, Alkohol, Cannabis, digitale Medien, Essstörungen).

Die Schülerinnen und Schüler werden auch dazu aufgefordert, Fotos zu machen. Aus Gründen der Datensicherheit sollten Selfies die Schülerinnen und Schüler nur von hinten zeigen. Alle Daten werden auf einem Server in Deutschland gespeichert. Im Vorfeld sollten Sie eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten einholen. Eine Vorlage stellt das SPZ gern zur Verfügung.

Um einen umfassenderen Eindruck zu gewinnen, können Sie diesen QR-Code nutzen:

1. actionbound app kostenfrei auf das Smartphone herunterladen.
2. Test-Code scannen.
3. Anschauen, was die Schülerinnen und Schüler erwartet.



Vorgehen

Sie als Pädagogin/Pädagoge melden sich per Mail bei spz@li.hamburg.de und geben an, ob Ihre Klasse die Ost- oder die West-Rallye durchführen soll. **(Wichtig: die Jugendhilfe Viva Billstedt Take ist geschlossen worden! Die Ost-Rallye umfasst daher zurzeit nur 4 statt 7 Routen. Sie müssen Ihre Klasse entsprechend in 8 Kleingruppen einteilen, wobei 2 Kleingruppen jeweils dieselbe Route laufen. Diese Kleingruppen sollten zeitversetzt losgeschickt werden.)**

Sie erhalten dann zeitnah die Links, anhand derer Sie die ausgewählten QR-Codes selbst erstellen können.

Beim Erstellen eines QR-Codes müssen Sie Ihre E-Mail-Adresse bei actionbound angeben. An die eingetragene Adresse bekommen Sie sofort den QR-Code zugestellt. Nach Beendigung der Rallye können Sie die Ergebnisse der Kleingruppen dort auch einsehen. Die E-Mail-Adresse wird von actionbound oder dem SPZ für keinerlei andere Zwecke verwendet.

Die Schülerinnen und Schüler laden sich (am besten im WLAN) die actionbound-App kostenfrei auf ihr Smartphone (Apple oder Android) herunter. Mit der App scannen sie den zugeteilten QR-Code und können dann sofort starten.

Die QR-Codes verfallen nicht, sodass Sie ohne Zeitdruck entscheiden können, wann Sie die Rallye einsetzen möchten. Eine Terminierung mit dem SPZ ist allerdings dringend nötig, falls noch andere Schulen im gleichen Zeitraum die Rallye laufen lassen möchte.

Materialien

Pro Kleingruppe wird Folgendes benötigt:

- internetfähiges Smartphone, das genügend Datenvolumen und Akkuleistung zur Verfügung hat
- Papier und ein Stift für kurze Notizen
- Kopfhörer für die Audio- und Video-Dateien, falls die Umgebung zu laut ist
- HVV-Fahrausweis sowie Mund-Nasen-Maske

Absprachen

- Treffpunkt und -zeit verbindlich vereinbaren (egal, ob man die Route beenden konnte oder nicht)
- Keine Klarnamen verwenden oder Fotos mit erkennbaren Gesichtern hochladen
- Verkehrsregeln haben Vorrang (Ampeln/Fußgängerübergänge nutzen etc.)
- Kleingruppen bleiben zusammen
- Es geht nicht um Schnelligkeit! Lieber langsam und gründlich als schnell und falsch arbeiten!

Auswertung

Die Ergebnisse der Kleingruppen sind nach Beendigung der Rallye in ihren Mails mit den QR-Codes einsehbar. Sie können damit nachvollziehen, wie viele Punkte welches Team unterwegs erarbeitet hat. Den Hauptteil der Punkte bekommen die Kleingruppen automatisch durch die App zugeteilt – dies ist aber nur ein Zwischenergebnis. **Zum Schluss müssen Sie noch Punkte für die Ergebnisse der freien Antworten und kreativen Aufgaben (bei Video-, Audio-, Foto- und Internetrecherche-Aufgaben) vergeben.** Eine Auswertungshilfe bekommen Sie vom SPZ zur Verfügung gestellt.

Kosten

Die Rallye ist für Hamburger Schulen lizenziert. Sie können sie also ohne weitere Kosten in Ihrer Schule nutzen. Die Kosten trägt das LI. Weitere In-App-Käufe durch die Schülerinnen und Schüler sind nicht möglich.

Rechtliche Hinweise

Alle bei der Rallye eingegebenen Daten werden auf einem deutschen Server gespeichert und nach Beendigung nicht automatisch gelöscht. Actionbound verpflichtet sich aber, die Daten nicht an Dritte weiterzugeben. Außerdem ist die App so konzipiert, dass keine relevanten personenbezogenen Daten der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler eingegeben werden müssen. Auch genaue Angaben zur Schule sind nicht notwendig.

Bitte weisen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler darauf hin, dass sie sich nur mit dem Vornamen oder einem Spitznamen eintragen. Bei Aufgaben, für die Fotos gemacht werden müssen, sollen keine Gesichter erkennbar sein. Wir empfehlen, dass sich die Schülerinnen und Schüler nur von hinten oder nur ihre Hände oder Füße fotografieren. Im Rahmen der Rallye werden die Schülerinnen und Schüler auf diese Empfehlung hingewiesen, doch kann es vorkommen, dass einige die entsprechenden Vor-

gaben nicht beachten. Zur datenschutzrechtlichen Absicherung empfehlen wir Ihnen, vor der Durchführung der Rallye die schriftliche Zustimmung der Eltern einzuholen. Einen Elternbrief stellen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Wir freuen uns, dass Sie sich für die Rallye interessieren und hoffen, Sie darin bestärkt zu haben, diese digitale Schnitzeljagd auszuprobieren. Bei Fragen können Sie sich gern an uns wenden. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Klasse viel Spaß und gutes Gelingen!

Kontakt für Rückfragen

Abteilung LIB – SuchtPräventionsZentrum (SPZ, LIB 1)

Telefon: (040) 428842-911

E-Mail: spz@li.hamburg.de

www.li.hamburg.de/spz